



Baden-Württemberg

Regierungspräsidium Karlsruhe - Abteilung 7 Schule und Bildung

Ausschreibung

81105195

Stand: 10.01.2019

QB I Unterricht

Gesellschaftswissenschaftlicher Bereich

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), Umwelterziehung

Nummer / Typ / Art	81105195 / Zentral koord. überreg. Veranstaltung / Lehrgang	
Thema	Außerschulischer Lernort Bauernhof "Fleischproduktion in Baden-Württemberg"	
Schulart(en)	GS, HS, WRS, RS, SoS, GY, GMS, BS	
Zielgruppe	Alle Lehrkräfte, die den außerschulischen Lernort Bauernhof als eine Umsetzungsmöglichkeit der Leitperspektiven "Bildung für nachhaltige Entwicklung" (BNE) und "Verbraucherbildung" (VB) nutzen möchten. Insbesondere Lehrkräfte der Fächer Sachunterricht, BNT, Biologie, Geographie und AES, da bei einem Hofbesuch auf einem "Lernort Bauernhof"-Betrieb prozessbezogene und inhaltsbezogene Kompetenzen dieser Fächer vermittelt werden können.	
Ziel	Lernen Sie die Attraktivität des außerschulischen Lernortes Bauernhof zur Umsetzung der Inhalte des neuen Bildungsplanes 2016 in Bezug auf die Themen artgerechte Tierhaltung und Fleischproduktion kennen. Fleisch und Fleischerzeugnisse haben aktuell einen hohen Stellenwert und sind ständig ein Diskussionsthema. Einerseits spielen Qualitätskriterien wie z.B. Geschmack und Zartheit neben Kriterien wie Tierwohl, Tiergesundheit, Transport, Schlachtung und Vermarktung eine immer wichtigere Rolle. Andererseits gehören Kenntnisse über die Erzeugung tierischer Lebensmittel nicht (mehr) zum direkten Erfahrungsraum der meisten Schülerinnen und Schülern. Aufgrund der räumlichen Trennung von der Lebensmittelproduktion und Verbrauchern ist es wichtig, dass den Schülerinnen und Schülern ein realistisches Bild von landwirtschaftlicher Produktion und moderner Tierhaltung vermittelt wird	
Termin	Donnerstag, 11.04.2019	09:00 Uhr - 15:30 Uhr
Veranstaltungsort	EDEKA Südwest Fleisch GmbH Rheinstetten Messering 2 76287 Rheinstetten	
Meldeschluss	Donnerstag, 28.03.2019	
Teilnehmerzahl	Es können maximal 22 Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer zugelassen werden.	
Leitung	Koordinatorin Lernort Bauernhof Janina Böhlemann , Bad Waldsee lernortbauernhof@lbv-bw.de	



Baden-Württemberg

Regierungspräsidium Karlsruhe - Abteilung 7 Schule und Bildung

Ausschreibung

81105195

Stand: 10.01.2019

- Verantwortlich** **Dr. Ursula Adolphy**
Nikolaus Winter
nikolaus.winter@rpk.bwl.de
- Inhalt** Die Fortbildung bietet somit sowohl handlungsorientierte Umsetzungsbeispiele für Ihren Unterricht als auch direkte Einblicke in die Produktionsabläufe baden-württembergischer Fleischerzeuger. In der Gläsernen Produktion von EDEKA Südwestfleisch bekommen Sie die Möglichkeit, hinter die Kulissen der Fleischverarbeitung zu blicken. Sie erfahren, welche modernsten Techniken in der heutigen Metzgerkunst angewandt werden und welche Ansprüche an Sicherheit, Hygiene und Qualität täglich in der Fleischproduktion erfüllt werden müssen. Anschließend erfahren Sie auf dem Betrieb der Familie Kohm und Müller in Malsch alles rund um das Thema Mutterkuhhaltung und Jungbullenaufzucht sowie Möglichkeiten der außerschulischen Bildung im Lernort Bauernhof. Gemäß der Leitperspektive BNE erschließt sich vor Ort die Abhängigkeit der landwirtschaftlichen Produktion von ökonomischen, gesellschaftlichen und ökologischen Rahmenbedingungen. Denn - im Sinne der Leitperspektive "Verbraucherbildung" - bildet das Wissen rund um die Produktion der Fleischprodukte eine wichtige Entscheidungsgrundlage bei der Auswahl von Lebensmitteln.
- Kooperationspartner** Zentrale Koordination Lernort Bauernhof in Baden-Württemberg
Janina Böhlenmann, Koordinatorin
Frauenbergstr. 15 ; 88339 Bad Waldsee
lernortbauernhof@lbv-bw.de, Tel.: 07524/4003-20
- Hinweis zur Teilnahme** Die Lehrgänge finden in der Unterrichtszeit statt, Versicherungsschutz ist gewährleistet. Warme Kleidung, festes Schuhwerk werden empfohlen, insbesondere da auch ein Ortswechsel erfolgt.
- Organisatorisches** Die Anmeldung erfolgt unter <http://fb.kultus-bw.de> mit dem Programm "LFB-ONLINE für Lehrkräfte in Baden-Württemberg". Ihre Zugangsdaten erhalten Sie von Ihrer Schulleitung. Die Teilnehmer/innen erhalten auf Antrag Reisekostenvergütung gemäß den Bestimmungen des LRKG. Bei mehreren Teilnehmern aus einer Schule sind Fahrgemeinschaften wünschenswert. Abrechnung erfolgt über das Programm DriveBW. Es wird Dienstunfallschutz gewährt.

gez. Nikolaus Winter